



DIE ZUSATZVERSORGUNG IM ÖFFENTLICHEN DIENST

**WEIL WIR
DIESES LAND
TRAGEN**

INHALT

- 1) Einführung (Grundlagen, Ziele, Geschichte)
- 2) Wie hoch ist die betriebliche Altersversorgung?
- 3) Finanzierung
- 4) Tarifpolitische Situation

EINFÜHRUNG

GRUNDLAGEN, ZIELE, GESCHICHTE

DIE SÄULEN DER ALTERSVORSORGE

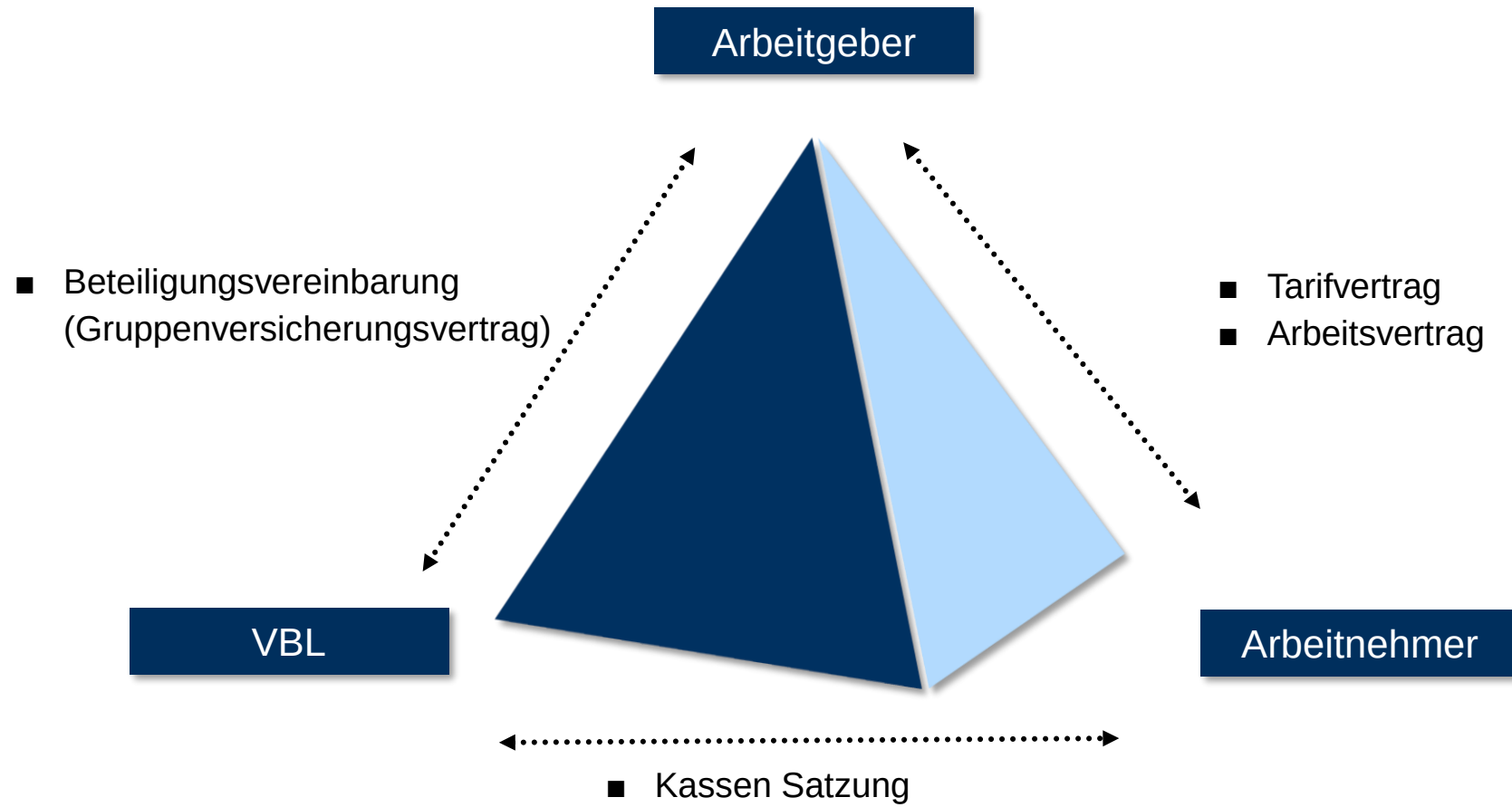


u.a. Zusatzversorgung des
ÖD

GRUNDLAGEN UND ZIELE

- Zusätzliche Altersvorsorge für Beschäftigte im öffentlichen Dienst
- Erwerbsminderungs- und Hinterbliebenenrente
- Bisher in Kombination mit Vollrente
- Anspruch aus dem Tarifvertrag (Pflichtversicherung)
- Einheitliches Leistungsrecht

DIE RECHTSBEZIEHUNGEN



HÖHE DER ZUSATZVERSORGUNG

ANSPRUCH AUS TARIFVERTRAG

- TARIFVERTRAG (ATV und ATV-K)
- Fiktiv kapitalgedecktes System- WIR TUN SO ALS OB
- Zusage einer Leistung
- Versorgungspunkte X 4 €
- Wie berechnen sich die Versorgungspunkte? Punktemodell
 - Monatliches Einkommen
 - Referenzentgelt
 - Altersfaktorentabelle

ALTERSFAKTOREN NACH § 8 ABS. 3 ATV/ATV-K

ver.di

Alter	Alters- faktor	Alter	Alters- faktor	Alter	Alters- faktor	Alter	Alters- faktor
17	3,1	29	2,1	41	1,5	53	1,0
18	3,0	30	2,0	42	1,4	54	1,0
19	2,9	31	2,0	43	1,4	55	1,0
20	2,8	32	1,9	44	1,3	56	1,0
21	2,7	33	1,9	45	1,3	57	0,9
22	2,6	34	1,8	46	1,3	58	0,9
23	2,5	35	1,7	47	1,2	59	0,9
24	2,4	36	1,7	48	1,2	60	0,9
25	2,4	37	1,6	49	1,2	61	0,9
26	2,3	38	1,6	50	1,1	62	0,8
27	2,2	39	1,6	51	1,1	63	0,8
28	2,2	40	1,5	52	1,1	64 u. älter	0,8

**WEIL WIR
DIESES LAND
TRAGEN**

BERECHNUNG DER ANSPRÜCHE – BEISPIEL 1

Anwartschaftszuwachs im Jahr =

Individuelles zusatzversorgungspflichtiges Jahreseinkommen
/ Referenzentgelt (1.000,00€ pro Monat- 12.000€ pro Jahr)
X Altersfaktor
X 4 €

Zusatzversorgungspflichtiges (ZV-) Einkommen :	25.000 €
Verhältnis zum Referenzentgelt (12.000)	= 2,08
Multipliziert mit Altersfaktor (hier 25 J: 2,4)	= 4,99 VP
VP multipliziert mit Messbetrag (4 €)	= 19,96 € (garantierte monatliche Betriebsrente)

BERECHNUNG DER ANSPRÜCHE – BEISPIEL 2

Anwartschaftszuwachs im Jahr =

Individuelles zusatzversorgungspflichtiges Jahreseinkommen
/ Referenzentgelt (1000,00€ pro Monat- 12.000€ pro Jahr)
X Altersfaktor
X 4 €

ZV-Einkommen :	36.000 €
Verhältnis zum Referenzentgelt (12.000) = 3	
Multipliziert mit Altersfaktor (hier 25 J: 2,4)	= 7,2 VP
VP multipliziert mit Messbetrag (4 €)	= 28,80 € (Anwartschaftszuwachs)

BETRIEBSRENTENVERGLEICH

3000,- € brutto; geb. 01.01.1990; Arbeitsbeginn: 01.03.2020; Rente mit 67 (2057)

VBL

- Umlage: 219,00 Euro
- **558,80 €**
garantierte Ablaufleistung
(ohne Dynamisierung!)
- **768,32 €**
mit Dynamisierung (2%)

Direktversicherung

- Beitrag 247,60 €
- **323,43 €**
garantierte Ablaufleistung
(ohne Dynamisierung!)
(ohne Zinsen)

FINANZIERUNG

WER ZAHLT DAFÜR?

FINANZIERUNG

Umlagefinanzierung

- Erwerb von Ansprüchen im Berufsleben
- Auszahlung mit Eintritt in die Rente
- Auszahlungen werden durch die aktiv Berufstätigen (über eine Umlage) finanziert

Kapitalgedeckte Finanzierung

- Kapitalbeiträge
- Ansprüche werden tatsächlich angespart
- ein großer Teil der Rente möglichst durch Zins und Zinseszinsen finanziert

Sanierungsgelder für Altlasten

FINANZIERUNG

Abrechnungsverband West Umlagesystem			Abrechnungsverband Ost Mischsystem		
Umlage			Umlage	Beitrag	
Umlagesatz insgesamt	7,30 %	8,26 %	2,59 %	1,06 %	6,25 %
AG-Anteil	5,49 %	6,45 %	2,59 %	1,06 %	2,00 %
AN-Anteil	1,81 % inkl. zusätzlicher AN-Beitrag 0,40 %		-		4,25 % inkl. zusätzlicher AN-Beitrag 2,25 %

WEIL WIR
DIESES LAND
TRAGEN

TARIFPOLITISCHE SITUATION

TARIFPOLITISCHE SITUATION

- Tarifverträge (ATV und ATV-K) könnten gekündigt werden
- Tariffpflege 2018/2022: Anpassung des ATV/ATV-K an die Änderungen im Renten- und Betriebsrentenrecht
 - Teilrente
 - Anhebung der Zurechnungszeiten für Erwerbsgeminderte und Hinterbliebene auf 67 (von 60)
 - Verringerung der Wartezeit auf 36 Monate
 - Was ist zusatzversorgungspflichtig?
- Änderungswünsche der Arbeitgeber
- Tarif- und Besoldungsrunde Bund/ VKA 2027

POLITISCHE RAHMENBEDINGUNGEN

REFORMAGENDA der Koalition (Juli 2026)

- **Sachgrundlose Befristung:** Ausdehnung von 24 auf **48 Monate**
- Einführung wöchentliche **Höchst Arbeitszeit** ermöglicht 13-Stunden Schichten
- **Pflegereform** ist Sparpaket auf Kosten der Pflegebedürftigen und ihrer Angehörigen
- **Rentenpaket** geht zulasten der Beschäftigten: Abschaffung der abschlagsfreien Rente nach 45 Jahren, Auslaufen der Haltelinie ab Ende 2031
- **Steuerreform** ist nicht ausreichend und übersieht Erbschaften und hohe Vermögen komplett

POLITISCHE RAHMENBEDINGUNGEN

GKV-STABILISIERUNGSGESETZ

- **Höhere Zuzahlung** für Versicherte und Einschränkung der Familienversicherung
- **Krankenhäuser** werden allein 2027 rund 5,1 Milliarden Euro und bis 2030 30 Milliarden verlieren, so entsteht **akute Insolvenzgefahr**
- **Keine vollständige Refinanzierung** von Tariferhöhungen mehr
- **Abschaffung des Pflegebudgets** und der verbindlichen Personalbemessung: konkret sind so 140 000 Arbeitsplätze bedroht

Außerdem: **Kürzungen im Bereich der Kind- und Jugend- und Eingliederungshilfe**, massive Angriffe auf Inklusion

POLITISCHE RAHMENBEDINGUNGEN

- **Desaströse Lage der Kommunalfinanzen;** Kassenkredite bei über 40 Mrd. €;
Investitionsstau bei 216 Mrd. €
- Erste kommunale Arbeitgeberverbände haben **Nullrunde für drei Jahre** beschlossen
- Personalabbau durch Wiederbesetzungssperren und betriebsbedingte Kündigungen
- erste ostdeutsche Großstadt (Zwickau) beschließt Austritt aus dem KAV als Sparmaßnahme
- Bund setzt den **beschlossenen Personalabbau von 8%** bereits um

WIRTSCHAFTLICHE RAHMENBEDINGUNGEN

- Wachstum unter 1%, nach drei Jahren der Krise / Stagnation
- Schwacher Konsum dämpft das Wachstum
- Expansive Wirtschaftspolitik kommt mit weltwirtschaftlichen Problemen an ihre Grenzen

ZEITPLAN

- Forderungsbefragung bis 28. Februar 2027
- Forderungsbeschluss am 15. März durch die Bundestarifkommission des öffentlichen Dienstes
- Erster Verhandlungstermin am 9. April 2027

<https://www.verdi.de/zusammen-geht-mehr/>

TARIFBOTSCHAFTER*INNEN

- Informieren, mobilisieren und organisieren ihre Kolleg*innen
- Forderungsdebatte
- Nehmen an Tarifbotschafter*innen-Briefings teil
- Führen die Rückkopplung durch
- Vernetzung im Betrieb und im Bezirk
- Schulungen im Dezember
- Registrierung ab Oktober über meine.verdi.de

TARIFRUND- UND BESOLDUNGSRUNDE BUND/VKA 2027

ver.di

<https://mitgliedwerden.verdi.de>



Je mehr Mitglieder und Aktive
umso besser ist das Ergebnis.

Je besser wir jetzt die Zeit bis zur
Tarifrunde nutzen, desto mehr
Druck können wir erzeugen.

**WEIL WIR
DIESES LAND
TRAGEN**

SCHWARZBUCH: ÖD KAPUTT GESPART

ver.di

Das Schwarzbuch macht auf die **Auswirkungen der fehlenden Stellen** und der daraus resultierenden **Arbeitsbelastung** aufmerksam

- Scannt den QR-Code
 - Beantwortet die Fragen auf der Plattform
 - Sendet die Antworten ab
 - Erzählt euren Kolleg*innen davon
-
- Die Veröffentlichung ist kurz vor Verhandlungsbeginn vorgesehen



WEIL WIR
DIESES LAND
TRAGEN

VIELEN DANK!

Mara Neele Künkel

Tarifsekretärin

ver.di - Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft

Ressort 3 – Bereich Tarifpolitik Öffentlicher Dienst

Paula-Thiede-Ufer 10 | 10179 Berlin

mara.kuenkel@verdi.de